Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Philipp Friedrich

Stand: 21.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Philipp Friedrich

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese Bamberg

* 3. September 1876, # 28. Februar 1921

Dr. theol.,

29.7.1901 Priesterweihe,

10.8.1901 Kaplan in Lichtenfels,

18.12.1902 Kooperator in Friesen,

9.2.1903 Kaplanverweser in Erlangen,

16.3.1903 Kaplanverweser in Schlüsselfeld,

23.4.1903 Kaplanverweser in Bamberg zu Unserer Lieben Frau,

außerordentlicher Hochschulprofessor für Dogmatik und Apologetik in München und Dillingen,

Prediger an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Dr. Philipp Friedrich, in: Personalstand der Ludwig-Maximilians-Universität München. Winter-Halbjahr 1917/18, S. 10, in: epub.ub.uni-muenchen.de (abgerufen am 02.03.2017)

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums Bamberg 1920, Nürnberg o.J. [1920], S. 186.

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums Bamberg 1922, Bamberg o.J. [1922], S. 131.

GND: 116807164
VIAF: 37676785

Empfohlene Zitierweise: Philipp Friedrich, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/00516. Letzter Zugriff am 21.05.2024.